

Cochlea-Implantate bei Kleinkindern unter 2 Jahren

Dauman, R., Lautissier, S., Carbonnière, B.

Centre Hospitalo-Universitaire, Université Victor Segalen Bordeaux 2, PellegrinService ORL, Unité
médicale d'audiologie

Mit der Entwicklung des Hörscreenings bei Neugeborenen, ist Frühforderung weniger selten erfüllt geworden. In der Konsequenz, hat dieser Fortschritt zu früherer Cochlea Implantation geführt. Seit 1997 wurden fünfzehn Säuglinge unter 2 Jahren mit beidseitiger Hörschädigung in unserer Abteilung implantiert, die meistens innerhalb der vergangenen drei Jahre.

Dieser Vortrag wird die präoperativen Hörschwellen und Kommunikationsfähigkeiten, sowie die postoperative Sprachentwicklung beschreiben. Eine Fünf-Punkt Skalierung wurde entworfen, um die Entwicklung in drei Bereichen - Hörwahrnehmung, Gebärdensprache und Sprachentwicklung beschreiben - in halbjährlichen Abständen zu schätzen. Diese Skalierung ermöglicht es, die Änderungen in den zwei Modalitäten Sprache und Gebärde in einem Kleinkind zu verfolgen.

Die Ergebnissen zeigen, dass eine frühe gebärdensprachliche Kommunikation kein Hindernis für die lautsprachliche Entwicklung von implantierten Kindern ist.

